

**PERSÖNLICH**

**Herzliche Glückwünsche unseren Jubilaren**

Das VOLKSBLATT gratuliert den Jubilaren und Jubilarinnen recht herzlich zum Geburtstag und wünscht ihnen weiterhin alles Gute und Gottes Segen.

**Heute Samstag**

Alfriede Oertig, Kreuzstrasse 164, Ruggell, zum 81. Geburtstag

**Morgen Sonntag**

Josef Kaufmann, Landstrasse 2, Schaan, zum 84. Geburtstag

**Dienstjubiläum in der Industrie**

Morgen kann Hermann Moser, Nenzing, auf 30 Dienstjahre in der Hilti AG zurückblicken. Herr Moser ist Mitarbeiter Lager/Versand in der Konzernzentrale in Schaan. Gerne schliesse sich die Liechtensteinische Industrie- und Handelskammer sowie das Liechtensteiner VOLKSBLATT der Gratulation der Firmenleitung an.

**Studienerfolg**

Die Oekreal Schools of Business Zürich gratulieren Oliver Hemmer aus Schaan herzlich zum erfolgreichen Abschluss des Studienganges «Betriebsökonom dipl. oek.». Er hat alle erforderlichen Prüfungen bestanden und eine wissenschaftliche Arbeit verfasst. Wir wünschen ihm alles Gute für seinen weiteren beruflichen Werdegang.

**WIR NEHMEN ABSCHIED**

**Johann Ender, Eschen †**



Im 79. Lebensjahr verschied am Mittwoch in Eschen unser Mitbürger Johann Ender. Allen Anverwandten und Bekannten sprechen wir unsere Anteilnahme aus. Die Verabschiedung des lieben Verstorbenen findet am Sonntag, 26. März nach dem Abendgottesdienst in Eschen statt. Ein Nachruf folgt.

**INTERLOTTO**

**Zahlen vom Freitag**

Die 225. Interlotto-Ziehung/PLUSLotto vom 24. März 2000 ergab folgende Gewinnzahlen:  
6 aus 49: 2 15 16 23 39 45 Zusatzzahl: 10  
6 aus 25: 2 8 14 18 19 21 Zusatzzahl: 10

**IMPRESSUM**



Herausgeber: Presseverein Liechtensteiner Volksblatt.  
Geschäftsführung Verlag: Wilfried Büchel (Vorsitz), Alexander Batliner, Hubert Biedermann.  
Chefredaktor: lic. phil. Alexander Batliner.  
Stv. Chefredaktoren: Manfred Ohri, Siegfried Elkuch (Produktionsplanung/Informatik), Redaktion: Barbara Keel, Peter Kindle, Adi Lippuner, Hartmut Neuhaus, Walter Nigg, Sportredaktion: Heinz Zöchbauer, Robert Brüstle. Beilagen: Mario Heeb.  
E-Mail-Redaktion: redaktion@volksblatt.li.  
Redaktionssekretariat: Ursula Büchel (Telefon +423 237 51 61).  
Desktop Publishing: Klaus Tement, Sonja Schatzmann, Monika Schratzberger  
Marketing: Hubert Biedermann, Michèle Ehlers.  
Kundenberatung Inserate: Beat Schurte, Werner Vonblon, Harald Zöchbauer. Inseratennahme/Empfang: Daniela Porzio, Sandra Wirtsch. Telefon +423 237 51 51. Fax: +423 237 51 66. ISDN: +423 237 51 07.  
E-Mail-Inseratverkauf: inserate@volksblatt.li.  
Kundenberatung Abonnenten: Emerita Büchel (vormittags). Telefon +423 237 51 41.  
E-Mail-Abverwaltung: abo@volksblatt.li.  
Adresse von Redaktion und Verlag: FL-9494 Schaan, Feldkircher Strasse 5. Telefon: +423 237 51 51. Redaktionssekretariat: Telefon +423 237 51 61.  
Telefax Redaktion/Verlag: +423 237 51 55. Telefon Sportredaktion: +423 237 51 71. Internet: http://www.volksblatt.li. ISDN: +423 237 51 08  
Abonnement: Inland und Schweiz jährlich CHF. 179.-; halbjährlich CHF. 95.-; vierteljährlich CHF. 52.-. Für das weitere Ausland: Inlandtarif plus Auslandsporto. Bestellungen bei allen Postämtern oder beim Verlag in Schaan.  
Anzeigenannahmeschluss: Jeweils am Vortag um 11.00 Uhr, für die Montagausgabe am Freitag um 11.00 Uhr.  
Anzeigenannahme: Für das Inland: Verwaltung Schaan. Für die Schweiz und das übrige Ausland: Publicitas AG, Sarganserstrasse 9, 8887 Meis, Tel. 081 / 723 55 75, Fax: 081 / 723 70 18

**Alles Gute zum Geburtstag**

Heute feiert Prof. Alfons Mangeng, Birkenweg 14 in Schaan, sein 80. Wiegenfest

Bei einem Gespräch lernen wir eine bemerkenswerte Persönlichkeit kennen. Alfons Mangengs Lebensweg ist gekennzeichnet von seinem Erfindungsgeist, seinem Bezug zur Technik, seiner Gestaltungskraft, gegeben durch ein auffallendes räumliches Vorstellungsvermögen. Schon als Bub – unter seinen neuen Geschwistern und Mitschülern – war er derjenige, der aus allem etwas herzustellen wusste.

Theres Matt

Nach Besuch der Volksschule in Hittisau und Alberschwende kam er an die Oberrealschule in Dornbirn, maturierte 1940. Nach Studienjahren an der Technischen Hochschule in Wien, wurde ihm dort eine Assistentenstelle angeboten. Während seiner weiteren vierjähri-

gen Tätigkeit in einer Turbinenfabrik in St. Pölten entwickelte Alfons Mangeng zwei Pilotprojekte. 1953 schloss er sein Staatsexamen an der Technischen Hochschule in Wien ab. Danach fand der versierte Techniker Anstellung in Winterthur, erinnert sich an ausgefüllte, beruflich erfolgreiche Jahre, während denen sich der junge Ingenieur dank ausserordentlicher Leistungen einen Namen machte. Seit 1948 mit Erna geb. Garzon verheiratet, kamen zur grossen Freude der Eltern 1954 ein Sohn und 1957 eine Tochter zur Welt. Ein Stellenangebot als Entwicklungs- und Patent-Ingenieur bei der Firma Hilti AG liess ihn mit seiner Familie 1960 nach Schaan übersiedeln, in das heute noch vom Ehepaar Mangeng bewohnte Appartement im Birkenweg.

Im neugegründeten Abendtechnikum fand Alfons Mangeng ein weiteres Wirkungsfeld. Er arbeitete noch vier Jahre bei der Hoval, bevor



er 1971 seine Lehrtätigkeit im NTB in Buchs aufnahm. Sein 13-jähriger Einsatz, die schriftliche Erfassung all seiner Vorlesungen, erbrachte ihm vielseitige Anerkennung, benötigte unzählige Arbeitsstun-

den, oft bis in alle Nacht hinein. Aus den Schilderungen all seiner Tätigkeiten, beeindruckt die offensichtliche Erfindungs- und Gestaltungskraft des Jubilaren, der auch nach seiner Pensionierung an grossen Projekten weiterarbeitete, von der Industrie bei manchen Entwicklungen und auch bei Nachweis von technischen Fehlern in rechtlichen Sachen hinzugezogen wurde. Neben all der beruflichen Inanspruchnahme und der weiterhin pulsierenden technischen Vielseitigkeit steht seine Familie im Mittelpunkt. Der Jubilar verfolgt erfreut den Werdegang seiner drei Enkel, ist auch interessiert am landes- und weltweiten Geschehen, nimmt sich regelmässig Zeit zu einem Schachspiel. Wir wünschen Herrn Mangeng weiterhin Schaffenskraft und Lebensfreude und heute ein frohes Geburtstagfest im Kreise seiner Lieben und sagen herzlich: Glück und Segen!

**Achtung: Sommerzeitbeginn**

Am Sonntag müssen die Uhren um 2.00 auf 3.00 Uhr vorgestellt werden



An diesem Wochenende beginnt die Sommerzeit. Am Sonntag, den 26. März, müssen morgens um 02.00 Uhr die Uhren um eine Stunde auf 03.00 Uhr vorgestellt werden. Die Sommerzeit dauert bis zum 29. Oktober. Seit der Einführung der Sommerzeit in Liechtenstein 1981 werden die Uhren jeweils am letzten Sonntag im März um eine Stunde vorgestellt. Diese Umstellung findet in allen Ländern Westeuropas gleichzeitig statt.

**Radfahrer bei Verkehrsunfall verletzt**

BALZERS: Am Donnerstagnachmittag fuhr eine Autolenkerin, von Trübbach kommend, in den Schlossweg in Balzers ein. Eingangs Schlossweg überholte sie einen Velofahrer. Beim Überholmanöver streifte sie vermutlich den Lenker des Fahrrades. Der Velofahrer kam zu Sturz und erlitt Frakturen am linken Arm. Da die Unfallmeldung erst ca. eine Stunde nach dem Ereignis einging, gibt es über den Unfallhergang noch einige Unklarheiten.

Zeugen, die mögliche Angaben machen können, werden gebeten, sich mit der Landespolizei Vaduz in Verbindung zu setzen. (lp/l)

REKLAME

**one point**  
**medi-cut**  
aus der Medizintechnik  
Spilss ade!  
Gesundes, schönes und volles Haar dank therapeutischer Haarversiegelung!

ANSTALT  
**TEAM ÖSTERLE**  
IHR COIFFEUR  
LANDSTRASSE 121 - FL-9495 TRIESEN  
TEL.: +423/392 27 24  
NATEL: 079/357 75 46

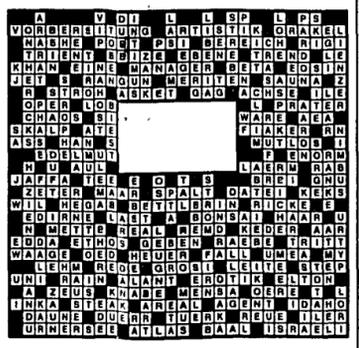
**Lösung- Volksblatt -Wochenendrätsel**

**ROTES HAUS**

**Wir gratulieren**

**Helga Socchi-Meier**  
Feldkircher Strasse 84  
9494 Schaan

Das VOLKSBLATT benachrichtigt die Gewinner direkt. Korrespondenz über den Wettbewerb wird nicht geführt.



**RÄTSELAUFLÖSUNG**

Hier sehen Sie die Rätselaufklärung von gestern Freitag.



**Nachrichten**

**Jahresversammlung des Historischen Vereins**

Am heutigen Samstag, den 25. März, findet um 16 Uhr in der Aula der Realschule in Triesen die Jahresversammlung des Historischen Vereins statt. Nach der ordentlichen Mitgliederversammlung folgen ab 17 Uhr zwei öffentliche Vorträge: Peter Albertin berichtet über die baugeschichtliche Untersuchung und Dokumentation der Häusergruppe «Im Höfle Nord» in Balzers, während Doris Klee zwei herrschaftliche Urbare der Grafschaft Vaduz aus der früheren Neuzeit vorstellt. Freier Eintritt zu den beiden Referaten.

**LED verdoppelt Weltgebetskollekte**

Am internationalen Weltgebetsstag der Frauen am 3. März sind in der evangelischen Kirche Vaduz-Eben-

holz aus Kollekte und Kuchenverkauf insgesamt 3990 Franken zusammengesommen. Der Liechtensteinische Entwicklungsdienst hat diese Summe verdoppelt, wofür wir ganz herzlich danken. Das Geld kommt diversen Frauenprojekten in verschiedenen Ländern zugute.

**Verkehrsexperten der Ostschweiz in Bendorf**

Die Vereinigung der Verkehrsexperten der Sektion Ostschweiz weilte heute Samstag, den 25. März im Hotel Deutscher Rhein in Bendorf. Anlässlich der Instruktionstagung treffen sich die Verkehrsexperten aus dem Amp, der Post und TCS, sowie den beiden Appenzell, Glarus, Graubünden, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau und dem Fürstentum Liechtenstein. Herr Burkhalter von der Oberzolldirektion wird am Morgen über die lastabhängige Schwerverkehrsabgabe (LSVA) informieren und am Nachmittag findet die jährliche Hauptversammlung statt. Motorfahrzeugkontrolle Vaduz